

Presse-Information



30. Juli 2015

Einschränkungen für Fahrgäste am Bahnhof Wesseling

Wegen Bauarbeiten der Häfen und Güterverkehr Köln AG an der Linie 16 (Rheinuferbahn) ist am kommenden Wochenende am Haltepunkt Bahnhof Wesseling für Fahrgäste in Richtung Bonn kein barrierefreier Einstieg in die Stadtbahnen möglich.

In der Zeit von Samstag, 1. August, 6:00 Uhr, bis Sonntag, 2. August, 22:00 Uhr, lässt die HGK Teile des Bahnsteigs am Haltepunkt Wesseling Nord erneuern. Da der Stadtbahnbetrieb während der Bauarbeiten auf diesem Streckenabschnitt eingleisig geführt werden muss, halten die Züge in Richtung Bonn in dieser Zeit am Bahnhof Wesseling nicht am üblichen Mittelbahnsteig, sondern an dem ehemaligen „Brühler Bahnsteig“, der sich direkt neben dem Bahnhofsgebäude befindet. Da es sich bei diesem Bahnsteig nicht um einen Hochbahnsteig handelt, besteht für Personen mit Mobilitätseinschränkungen dort dann keine barrierefreie Ein- und Ausstiegsmöglichkeit. Betroffene Fahrgäste in Richtung Bonn werden gebeten, in der fraglichen Zeit bei Bedarf auf einen anderen Haltepunkt auszuweichen. Die Züge in Richtung Köln verkehren normal.

Die HGK bittet die Fahrgäste um Verständnis für diese vorübergehende Einschränkung, die für die sichere Abwicklung der Bauarbeiten leider unumgänglich ist.

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de

Zum Unternehmen: Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit einer eigenen Lok- und Waggonwerkstatt, 240 Kilometern eigener Gleisanlagen und 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den bedeutenden deutschen Eisenbahnunternehmen. Zu ihren Beteiligungen zählt der Logistikdienstleister RheinCargo – einer der größten Binnenhafenbetreiber Europas und die größte private Güterbahn Deutschlands.